

Dumpinglöhne bei der Diakonie

Hamburg. In Pflegeeinrichtungen der zur evangelischen Kirche gehörenden Diakonie werden durch firmeneigene Zeitarbeitsfirmen systematisch die Löhne gedrückt. Das berichtet der Stern in seiner heute erscheinenden Ausgabe. Nach Informationen des Magazins verdient eine examinierte Altenpflegerin nach zwei Jahren Berufserfahrung bei der Diakonie regulär pro Stunde 14,28 Euro. Bei der Leiharbeitsfirma erhalte sie nur 10,16 Euro - ein Minus von monatlich 640 Euro. Auch gründeten Geschäftsführer diakonischer Einrichtungen GmbHs, um gekündigte Beschäftigte zu schlechteren Konditionen wieder neu einzustellen.

(jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/157362.dumpingloehne-bei-der-diakonie.html>